

## Morgengebet in der Woche vom 24. -30. Juli 2022

O Herr, öffne meine Lippen.

**Damit mein Mund dein Lob verkünde.**

Erforsche mich, Gott, und erkenne mein Herz;

**prüfe mich und erkenne, wie ich´s meine.**

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist,  
**wie im Anfang so auch jetzt und allezeit und in Ewigkeit.**

**Halleluja. Amen.**

### Lied EM 610

1. All Morgen ist ganz frisch und neu des Herren Gnad und große Treu;  
Sie hat kein End den langen Tag, drauf jeder sich verlassen mag.

2. O Gott, du schöner Morgenstern, gib uns, was wir von dir begehren:  
Zünd deine Lichter in uns an, lass uns an Gnad kein´ Mangel han.

3. Treib aus, o Licht, all Finsternis, behüt uns, Herr, vor Ärgeris,  
vor Blindheit und vor aller Schand und reich uns Tag und Nacht dein  
Hand,

4. zu wandeln als am lichten Tag, damit, was immer sich zutrag,  
wir stehn im Glauben bis ans End und bleiben von dir ungetrennt.

T: Johannes Zwick 1541

M: Johann Walter 1541

S: Nach Paul Müller 1952

### Psalm 139, 1-12

HERR, du hast mich erforscht und kennst mich.

Ob ich sitze oder stehe, du kennst es.

Du durchschaust meine Gedanken von fern.

Ob ich gehe oder ruhe, du hast es gemessen.

Du bist vertraut mit all meinen Wegen.

Ja, noch nicht ist das Wort auf meiner Zunge,

siehe, HERR, da hast du es schon völlig erkannt.

Von hinten und von vorn hast du mich umschlossen,  
hast auf mich deine Hand gelegt.

Zu wunderbar ist für mich dieses Wissen,  
zu hoch, ich kann es nicht begreifen.

Wohin kann ich gehen vor deinem Geist,  
wohin vor deinem Angesicht fliehen?

Wenn ich hinaufstiege zum Himmel - dort bist du;  
wenn ich mich lagerte in der Unterwelt - siehe, da bist du.

Nähme ich die Flügel des Morgenrots,  
ließe ich mich nieder am Ende des Meeres,  
auch dort würde deine Hand mich leiten  
und deine Rechte mich ergreifen.

Würde ich sagen: Finsternis soll mich verschlingen  
und das Licht um mich soll Nacht sein!

Auch die Finsternis ist nicht finster vor dir,  
die Nacht leuchtet wie der Tag, wie das Licht wird die Finsternis.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist,  
wie im Anfang so auch jetzt und allezeit und in Ewigkeit. Amen

## Losung und Lehrtext der Herrnhuter Losungen

### Stille

### Gebet

Mit dir, Herr, will ich den neuen Tag beginnen.

Du lässt mich gestärkt aufstehen. Ich danke dir.

Begleite mich und schütze meine Lieben.

Ich freue mich auf diesen Tag und will mich überraschen lassen.

Lass mir gelingen, was ich vorhabe.

Richte meinen Sinn nach deinem Willen aus.

Hilf mir, in jedem Menschen, dem ich begegnen werde,  
den Nächsten zu sehen, den du liebst.

Lass mich in deiner Liebe bleiben,

gib mir Aufmerksamkeit, Kraft und Geduld dazu. Amen

Evangelisches Gesangbuch Nr. 818

## Mittagsgebet in der Woche vom 24. -30. Juli 2022

**Wochenspruch: So spricht der Herr, der dich geschaffen hat, Jakob, und dich gemacht hat, Israel: Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein.** Jes 43,1

### Lied EM 511

1 Ich bin getauft auf deinen Namen,  
Gott, Vater, Sohn und Heilger Geist.  
Und so ist alles Ja und Amen, was mir dein treues Wort verheißt.  
Ich bin in Christi Tod versenkt; ich bin mit seinem Geist beschenkt.

2 Du hast zu deinem Kind und Erben,  
mein lieber Vater mich erklärt.  
Du hast die Frucht von deinem Sterben,  
mein treuer Heiland mir gewährt.  
Du willst in aller Not und Pein, o guter Geist, mein Tröster sein.

3 Ich lege nun mein ganzes Leben,  
Leid, Freude, Schmerz in deine Hand.  
Ich halte fest, was du gegeben und bleibe dir stets zugewandt.  
Dass du mich liebst, gibt mir die Kraft,  
die Böses lässt und Gutes schafft.

4 Lass diesen Vorsatz nimmer wanken,  
Gott, Vater, Sohn und Heilger Geist.  
Halt mich in deines Bundes Schranken,  
bis mich dein Wille sterben heißt.  
So leb ich dir, so sterb ich dir, so lob ich dich dort für und für

T: Johann Jakob Rambach 1734 (Str. 1.2.4); Hans Lanz 2000 (Str.3)

M: Justin Heinrich Knecht 1796

S: Gesangbuch Bremen 1868/ Andere Melodie: "O dass ich tausend Zungen hätte" (EM Nr. 12)

### Römer 6,3-8

Ihr wisst doch: Wir alle, die wir auf Christus Jesus getauft wurden,  
sind einbezogen worden in seinen Tod.

Und weil wir bei der Taufe in seinen Tod mit einbezogen  
wurden, sind wir auch mit ihm begraben worden.  
Aber Christus wurde durch die Herrlichkeit des Vaters von den Toten  
auferweckt. So werden auch wir ein neues Leben führen.

Denn wenn wir ihm im Tod gleich geworden sind,  
werden wir es auch in der Auferstehung sein.

Wir wissen doch: Der alte Mensch, der wir früher waren, ist mit  
Christus am Kreuz gestorben. Dadurch wurde der Leib vernichtet, der  
im Dienst der Sünde stand. Jetzt sind wir ihr nicht mehr unterworfen.

Wer gestorben ist, auf den hat die Sünde keinen Anspruch  
mehr. Wir sind nun also mit Christus gestorben. Darum glauben  
wir, dass wir auch mit ihm leben werden.

**Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist,  
wie im Anfang so auch jetzt und allezeit und in Ewigkeit.  
Amen.**

### Fortlaufende Bibellese

Sonntag: Psalm 139

Montag: Johannes 7,14-24

Dienstag: Johannes 7,25-31

Mittwoch: Johannes 7,32-39

Donnerstag: Johannes 7,40-52

Freitag: Johannes 7,53-8,11

Samstag: Johannes 8,12-20

### Stille

### Gebet

Auf der Höhe des Tages halten wir inne.

Lasst uns Herzen und Hände erheben zu Gott,  
der unseres Lebens Mitte ist.

Gott, lass uns vor dir stehen auf unserem Weg.

Gib uns Mut und Kraft, dass wir das eine suchen,  
dass wir tun, was Not ist, lass uns wandeln vor deinen Augen.

### Unser Vater

## Abendgebet in der Woche vom 24. -30. Juli 2022

Unser Gebet steige auf zu dir, Gott,  
und es senke sich auf uns herab dein Erbarmen.

**Lass, wenn des Tages Licht vergeht,  
das Licht deiner Wahrheit uns leuchten.**

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist,  
**wie im Anfang so auch jetzt und allezeit und in Ewigkeit. Amen**

### Lied EM 375

1. O Herr, du bist mein Heil und Licht. Vor wem sollt mir denn grauen?  
Auf dich kann ich voll Zuversicht in jeder Not vertrauen.  
Du bist ein starker, sichrer Hort.  
Auf dich und dein allmächtig Wort lässt felsenfest sich's bauen.

2. Du lässt die Deinen nimmermehr in Not zu Schanden werden.  
Wird mir's auch manchmal bang und schwer in Trübsal und  
Beschwerden: Du hebst und trägst mich väterlich.  
Hab ich nur dich, so frage ich nach Himmel nichts und Erden.

3. Du leitest mich nach deinem Rat und führst mich allerwegen,  
führst mich auch dann auf rechtem Pfad, geht's meinem Sinn  
entgegen. Was du an Leid mir auch gesandt,  
es wandelt sich in deiner Hand in lauter Heil und Segen.

4. Drum will ich dir voll Zuversicht auch fernerhin vertrauen.  
Du bist und bleibst mein Heil und Licht, vor wem sollt mir denn grauen?  
In Freud und Schmerz, in Glück und Not bist du mein Herr,  
bleibst du mein Gott – bis du mich führst zum Schauen.

TM: August Rücker 1926 S: Gesangbuch Bremen/Zürich 1930

### Psalm 139,13-18.23-24

Denn du hast meine Nieren bereitet  
und hast mich gebildet im Mutterleibe.

Ich danke dir dafür,  
dass ich wunderbar gemacht bin;  
wunderbar sind deine Werke;  
das erkennt meine Seele.

Es war dir mein Gebein nicht verborgen,

als ich im Verborgenen gemacht wurde,  
als ich gebildet wurde unten in der Erde.  
Deine Augen sahen mich,  
als ich noch nicht bereitet war,  
und alle Tage waren in dein Buch geschrieben,  
die noch werden sollten und von denen keiner da war.  
Aber wie schwer sind für mich, Gott, deine Gedanken!  
Wie ist ihre Summe so groß!  
Wollte ich sie zählen, so wären sie mehr als der Sand:  
Am Ende bin ich noch immer bei dir.  
Erforsche mich, Gott, und erkenne mein Herz;  
prüfe mich und erkenne, wie ich's meine.  
Und sieh, ob ich auf bösem Wege bin,  
und leite mich auf ewigem Wege.  
Ehre sei dem Vater und der Sohn und dem Heiligen Geist,  
Wie im Anfang so auch jetzt und allezeit und in Ewigkeit. Amen

### Lesung aus einem Andachtsbuch oder einem Buch mit geistlichen Texten

#### Stille

#### Gebet

Guter Gott,  
in deine Hände bergen wir uns am Abend dieses Tages.  
Wenn nun alles um uns still wird, lass uns dein leises Reden hören.  
Du bist ganz nah, auch im Dunkel.  
Du schweigst nicht in unseren Nächten  
und tröstest uns in unseren Ängsten.  
Deine Liebe leuchtet uns.

#### Segen

Bewahre uns, o Herr, wenn wir wachen,  
behüte uns, wenn wir schlafen:  
auf dass wir wachen mit Christus  
und ruhen in Frieden.  
Es segne uns und behüte uns  
der allmächtige und barmherzige Gott,  
Vater, Sohn und Heiliger Geist. Amen